



Getanzt und getrommelt nach afrikanischer Art wurde jetzt bei den Domspatzen.

FOTO: DR. THOMAS KOCH

BESUCH

Afrikanische Klänge bei den Domspatzen

REGENSBURG. Statt eine Chorreise nach Uganda zu unternehmen, lud die Grundschule der Regensburger Domspatzen die Schüler einer Tanz- und Trommelgruppe aus Uganda ein. Die 25 Kinder im Alter zwischen 7 und 13 Jahren sind derzeit im Rahmen des Himbisa Mukama Projektes in Regensburg zu Gast. Da sich in beiden Schulen vieles um Gesang und Musik dreht, stellen sich beide Chöre musikalisch vor.

Schüler, Lehrer und Gäste ließen sich von den Rhythmen der Musik hinreißen, es wurde gemeinsam getanzt, gesungen und zuletzt auch Fußball gespielt. „Wir wollen mit diesem Projekttag die Menschen verbinden und ihren Blick weiten“, sagte Eltern-

beirat Christian Schorner, der den Thementag durch seinen Kontakt zu Joseph Wasswa initiiert hatte.

Neben dem gemeinsamen Singen befragten sich die Kinder gegenseitig über das Leben auf den verschiedenen Kontinenten. „Wie lange ist dein Schulweg?“ fragte ein kleiner Domspatz auf englisch und staunte sehr, dass der gleichaltrige Schüler aus Uganda zwei Stunden Fußweg täglich bewältigt und unterwegs auch auf Schlangen und streunende Hunde trifft. Auch im gemeinsamen Unterricht ging es an diesem Tag nur um beide Länder, ihre Flaggen, Tierwelt und Ihre Nationalhymnen.

Am Ende groovte die ganze Grundschule der Domspatzen zu den Trom-

melschlägen afrikanischer Musiker der International School for Music, Languages and Musical Production aus Masaka (Uganda), die die Turnhalle erbeben ließen. „Musik, Tanz und Sport verbindet die Herzen unserer Kinder und beseitigt alle Sprachbarrieren“, stellte der Elternbeiratsvorsitzende, Dr. Thomas Koch, fest. Die Unterschiede zwischen den afrikanischen und europäischen Kindern sind doch nicht so groß, denn zum Abschluss spielten alle in gemischten Teams Fußball gegeneinander und vor allem miteinander.

Die Kinder aus Uganda treten heute um 18 Uhr im Thon-Dittmer-Palais mit Trommel- und Percussiongruppen der Sing- und Musikschule auf.